



EUROPEAN NEIGHBOURS' DAY 2011 – DAS FEST DER NACHBARN

25.02.2011 Fachinformation

Zum zwölften Mal findet am 27. Mai 2011 der European Neighbours' Day – das "Fest der Nachbarn" statt. Nachdem die Initiative 1999 in Paris begann, beteiligten sich in 2010 rund 1.200 Partner in 32 Staaten weltweit. Insgesamt nahmen an diesem Tag über zehn Millionen Menschen an den Nachbarschaftsfesten teil. In Berlin wird sich beispielsweise bereits zum dritten Mal die GESOBAU AG am europäischen Nachbarschaftsfest beteiligen. Immer mehr Menschen mit unterschiedlichsten Hintergründen leben nahe beieinander, ohne sich gegenseitig Beachtung zu schenken. Solidarität und Integration sind oft zitierte Schlagworte, deren Umsetzung aber im Kleinen beginnen muss. Zum Beispiel mit der gemeinsamen Organisation eines Festes. Diesem Leitgedanken folgend, entstand 1999 in Paris die Idee des European Neighbours' Day, des Festes der Nachbarn. Seither finden unter seinem Dach alljährlich überall in Europa auf lokaler Ebene Festlichkeiten ganz unterschiedlicher Art statt – vom großen Straßenfest bis zum Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in kleiner Runde. Dabei stehen der Phantasie der Organisatoren vor Ort alle Möglichkeiten offen. Die Feste werden in der Regel von gemeinnützigen oder staatlichen Institutionen organisiert, aber auch spontane Feste einzelner Hausgemeinschaften sind möglich. Gemeinsam ist ihnen das Ziel, Nachbarn einander näher zu bringen. Organisatorisch und kommunikativ betreut wird der Neighbours' Day von der European Federation of Local Solidarity (E.F.L.S.), die es sich zum Ziel gemacht hat, das in Frankreich bereits sehr erfolgreiche Konzept zur Verbesserung des Zusammenlebens unter Nachbarn in ganz Europa zu verbreiten. Das Netzwerk stellt Institutionen, die ihm gegen eine Jahresgebühr beitreten, für die Organisation von Kommunikationspaket mit Vorlagen für Poster, Flyer, Postkarten, Presstexten, Videos usw. zur Verfügung. Die Koordination einer solchen Veranstaltung kann von einem Sozialbeauftragten der Kommune, den Beauftragen eines Quartiersmanagements, den Mitgliedern einer sozialen Einrichtung, einer Wohnungsbaugesellschaft oder eines Vereins jeder Art übernommen werden. Anregungen kann man sich dabei im Best-Practice Guide der E.F.L.S. holen. Letztlich aber liegt die Gestaltung des Festes bei den Bewohnern selbst. Ziel soll es sein, alle Beteiligten so viel wie möglich in die Gestaltung einzubinden. Weitere Informationen sind im Internet unter www.european-neighbours-day.eu sowie telefonisch unter +33 (0) 142 127 272 oder per E-Mail an communication@european-neighbours-day.eu erhältlich. Im BBU-Internetangebot haben wir eine Reihe von Informationsmaterialien sowie das "handbook 2011 – keys for success" für Sie zusammengestellt. Handbook 2011 Broschüre zum Download (deutsch) Flyer zum Download (deutsch)

Downloads

18E245A_HANDBOOK%202011	162 PDF
18E245E_NeighboursDay_Broschuere_dt	162 PDF
18E2462_NeighboursDay_Flyer_dt	162 PDF

